

h96 Braunerde und Pseudogley-Braunerde aus Mitteljura-Schwemmlehm und -schutt**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	h-B05	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	LN	
Relief	sehr schwach geneigte Hangfußlagen, schwach geneigte Scheitelbereiche und Verebnungen	
Bodentyp	mittel tief bis tief entwickelte, z. T. pseudovergleyte Braunerde und Pseudogley-Braunerde, örtlich bis 4 dm u. Fl. rigolt	
Ausgangsmaterial	pleistozäner Schwemmlehm und -schutt überwiegend aus Mitteljura-Material, örtlich von geringmächtiger Fließerde (Decklage) oder holozänen Abschwemmmassen überdeckt	
Bodenartenprofil	(Ls2–Lu–Tu3,Gr0–2)	<4 dm
	Lt2–3,Gr2–4	5–>10 dm
	(Ls3–Lts,Gr3–4)	
Karbonatführung	vereinzelt unterhalb 5–10 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	neutral bis schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	TIIc2, LIIc2, L4D, T5V, T4V, LT4V	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt Kolluvium über Braunerde, örtlich mit Vergleyung im nahen Untergrund

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (320–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (120–150 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	hoch (220–280 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.50	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten

wenige kleinflächige Vorkommen bei Bad Dürrenheim-Unterbaldingen (Schwarzwald-Baar-Kreis), Talheim und Durchhausen (Lkr. Tuttlingen)